Ressort: Finanzen

Panama Papers: Mehr als eine Milliarde Euro an Nachzahlungen

Berlin, 03.04.2019, 08:45 Uhr

GDN - Seit den Enthüllungen um die Panama Papers im April 2016 haben Behörden weltweit umgerechnet 1,07 Milliarden Euro an Strafen und Steuer-Nachzahlungen im Zusammenhang mit Erkenntnissen aus den Unterlagen verhängt. Das ist das Ergebnis einer Analyse des Internationalen Konsortiums Investigativer Journalisten (ICIJ), über welche NDR, WDR und "Süddeutsche Zeitung" berichten.

Allein in Deutschland sind demnach rund 150 Millionen Euro zusammen gekommen. Der größte Teil entfällt auf Strafgelder für Banken. In Großbritannien konnten die Ermittler umgerechnet rund 225 Millionen Euro einfordern, in Frankreich stieg die Summe auf zuletzt rund 120 Millionen Euro. In Panama selbst wurden im Zuge der Ermittlungen Immobilien und Bargeld im Wert von umgerechnet fast zehn Millionen Euro beschlagnahmt. Auch Kanada, Belgien und Australien vermeldeten signifikante Einnahmen. Die Gesamtsumme dürfte sogar deutlich höher ausfallen, zahlreiche Länder verweigerten laut NDR, WDR und SZ mit Hinweis auf laufende Ermittlungen eine Auskunft oder teilten nur allgemein mit, dass in der Folge der Veröffentlichungen die Zahl der Verfahren gestiegen sei. Zahlreiche dieser Verfahren laufen aktuell noch. Die Panama Papers sind ein Datensatz aus einer Offshore-Finanz spezialisierten Kanzlei aus Panama, welcher der "Süddeutschen Zeitung" zugespielt worden war. Gemeinsam mit mehr als 100 Partnermedien weltweit wurden die Papiere ausgewertet. In Deutschland veröffentlichte die SZ die Panama Papers im April 2016 gemeinsam mit NDR und WDR.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122651/panama-papers-mehr-als-eine-milliarde-euro-an-nachzahlungen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619